

CRISP Abschlussveranstaltung



# CESARE: Nationale Schaden- und Ereignisdatenbank

Chancen und Herausforderungen

**RiskLab - Weather, Climate & Natural Hazards**

Dominik Imgrüth

[cesare@geosphere.at](mailto:cesare@geosphere.at)

02. Oktober 2024

## Schaffung einer fundierten Entscheidungsgrundlage

... mit dem **Ziel** ...

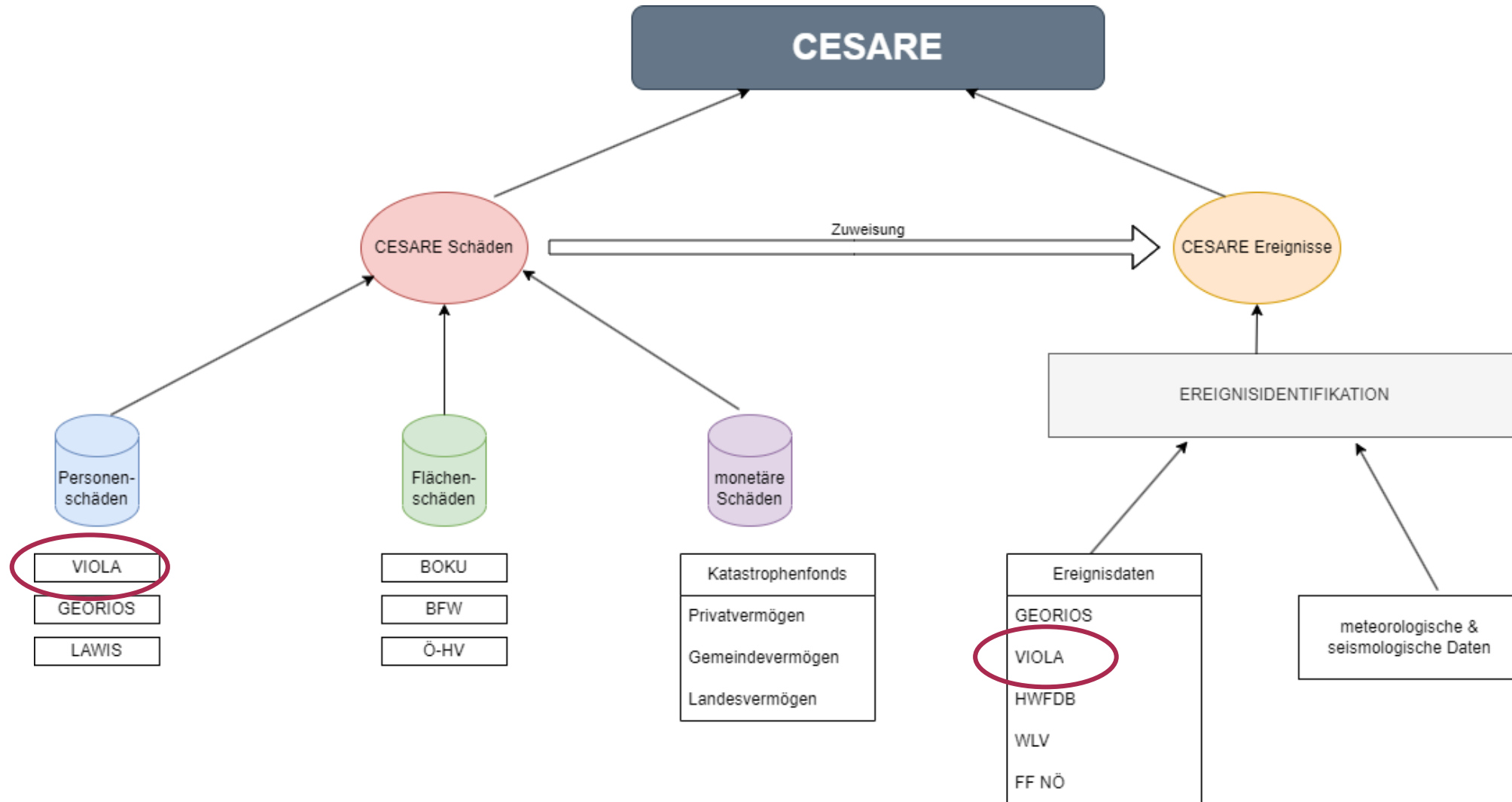
- Standardisierte und harmonisierte **Schaden- und Ereignisdatenbank für Österreich**
- Daten für ein breites Spektrum von **Naturgefahren**
- Integration aus **verschiedenen Datenquellen**
- Einheitliche Basis für **Berichtswesen, Risiko-** und **Nutzenanalysen**

## Schaffung einer fundierten Entscheidungsgrundlage

... als **Chance** ...

*Was sind die Gesamt-Kosten einer Katastrophe?  
Welche Auswirkungen hatte sie auf die Gesellschaft?  
Wie viele Menschen/Gebäude waren betroffen?*

- Basis für die **nationale Risikoanalyse**
- **Monitoring** der Katastrophenfondsdaten sowie des Sendai Monitorings (UNDRR)
- Verbesserte **Schadensanalysen** und Validierungen
- Mehrwert für beteiligte Akteure in der **Schaffung eines vollständigen Bildes**
- Validierung von **Maßnahmen und Investitionen**
- eine potentielle Basis für die **Impact-/Risikomodellierung** von verschiedenen Gefahren
- ... und darüber hinaus!



...CESARE ersetzt keine Datenbank, aber integriert **harmonisierte** Daten in einer Datenbank

## Viele Datenquellen – haben wir schon alle identifiziert?

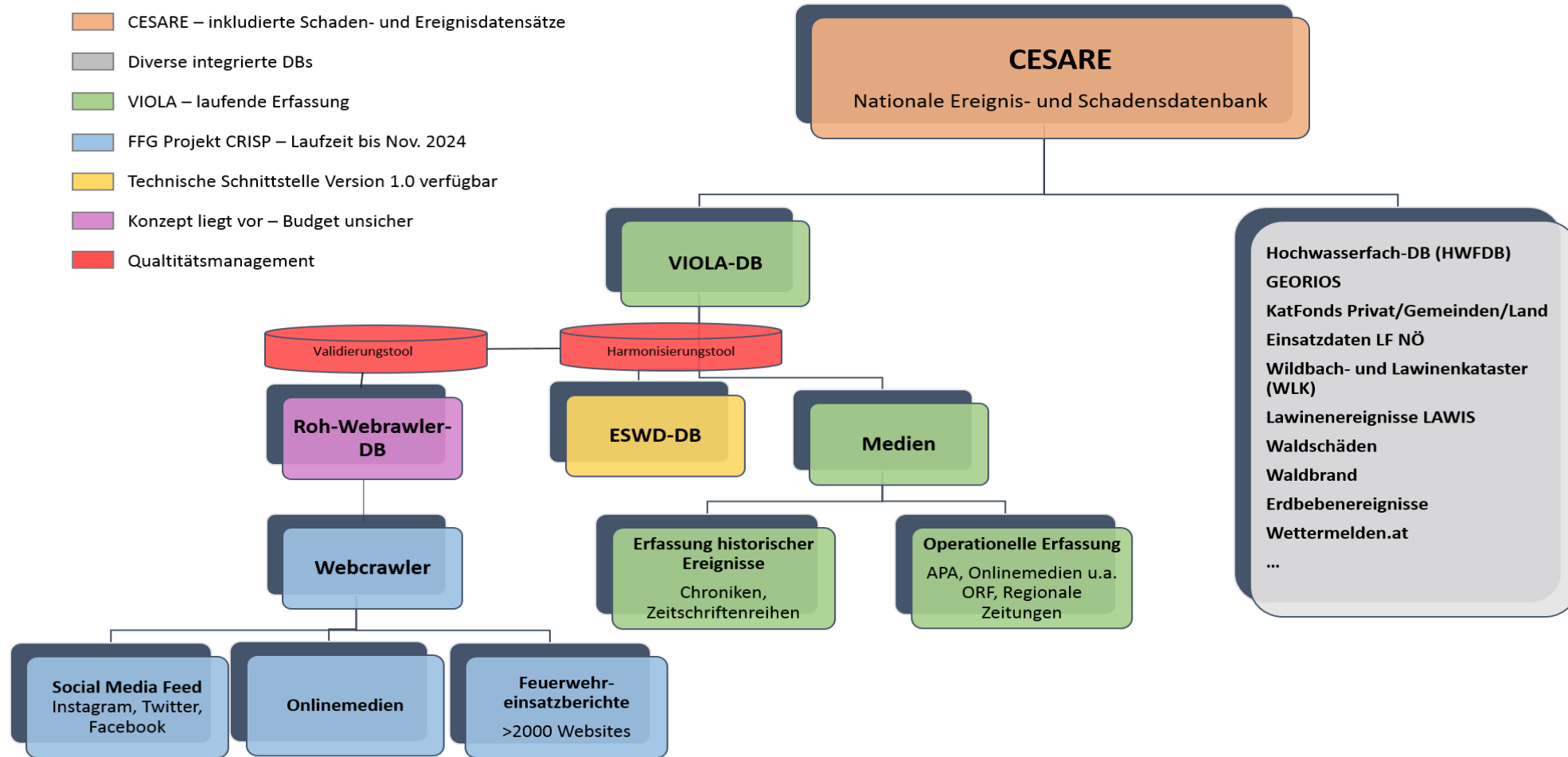
→ Wunsch: **flächendeckende** & **vollständige** Erfassung von Ereignissen und Schäden von Naturkatastrophen

Aber: viele Auswirkungen nicht immer top-down identifizierbar, z.B.:

- Schaden an Kleinkraftwerken – nicht teil der Katfondsschäden, monetäre Information fehlt
- Einsatzstunden freiwilliger Helfer – wer hat Aufzeichnung?
- Erschwernisse bei Rettungseinsätzen (blockierte Straßen etc.)
- ...

Manche Daten wohl *nie* in Datenbanken vorhanden  
→ **Identifizierung von Auswirkungen über Medienscrening**

**VIOLA Beitrag zu CESARE wesentlich**



Unschärfen im Ereignis-/  
Schadenzeitpunkt  
(z.B. „Juni 2008“, „Sommer 2016“, „in  
den Tagen vor 2006-12-28“ etc.)



Unterschiede in der  
Ereignisabgrenzung  
bzw. -definition

Unschärfen in der  
Verortung bzw. keine  
punktgenaue Verortung



**Risiko von  
Mehrfachzahlungen beim  
Zusammenführen**



Unschärfen im  
verwendeten originalen  
Vokabular

**Eingeschränkte  
Vergleichbarkeit und  
Harmonisierungs-  
möglichkeit**

Unterschiedliche Kriterien, ab  
wann Schaden berücksichtigt bzw.  
dokumentiert wird



Unterschiedliche Methoden  
der Schadenbewertung

# DANKE

**RiskLab - Weather, Climate & Natural Hazards**

Dominik Imgrüth

[dominik.imgrueth@geosphere.at](mailto:dominik.imgrueth@geosphere.at)



<https://cesare.at/>